



Huldigungs-Telegramm der deutschen Universitäten

zum

Allerhöchsten Geburtstage Sr. Majestät,
des Kaisers und Königs Wilhelm II.

am 27. Januar 1917:

„In alter Treue verbunden bringen die deutschen Universitäten Euerer Majestät zum heutigen Tag Glückwunsch, Huldigung und Dank.

Gott segne und schütze unseren Kaiser ist heute der akademische Ruf!

Für uns, Professoren und Studenten, alt und jung, gibt es nach des Kaisers Botschaft an das deutsche Volk nur mehr eine Wissenschaft, nur ein Ziel: Alle Kraft gesammelt, jede Faser gestrafft, den Sieg zu erringen. Getreu dem deutschen Sinne, der unsere Kommilitonen vor hundert Jahren beseelte, geloben wir: Was wir sind, was wir haben, Wissen und Können, Blut und Gut für Kaiser und Vaterland!
Die Rektoren der deutschen Universitäten.“

Se. Majestät, der Kaiser haben auf diese Depesche zu antworten geruht:

„Den vereinigten deutschen Universitäten meinen wärmsten Dank für die freundlichen Glückwünsche und das Gelöbnis unerschütterlicher Treue zu Kaiser und Reich.

Wilhelm I. R.“